



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

2. August 2021

Touristik, Homepage, Wirtschaft

Wiesbaden zu Gast im Moskauer Sokolniki Park

Die Stadt Wiesbaden beteiligt sich mit einer großformatigen Fotoausstellung an der Kampagne „German.Spa.Tradition“ der Deutschen Zentrale für Tourismus (DZT) in Russland, die in elf Destinationen weltweit durchgeführt wird.

Dass die Impressionen aus Wiesbaden, darunter das Kurhaus Wiesbaden, die Russisch-Orthodoxe Kirche auf dem Neroberg, das Staatstheater oder das Dern'sche Gelände mit Rathaus und Marktkirche im Sokolniki Park in der Innenstadt Moskaus gezeigt werden, ist dabei kein Zufall. Schließlich verbindet Wiesbaden und Russland eine lange Geschichte; und sie geht über den Schriftsteller Fjodor Dostojewski, der in Wiesbaden seinen Roman „Der Spieler“ schrieb, oder auch den Maler Alexej von Jawlensky, der zwei Jahrzehnte lang in Wiesbaden lebte, weit hinaus.

„Es ist beeindruckend, dass rund 30.000 Russen, die den Sokolniki Park täglich besuchen, rund 20 großflächige Fotos von Wiesbadens Sehenswürdigkeiten mit entsprechenden kurzen Erläuterungen zu sehen bekommen“, sagt Wiesbadens Bürgermeister und Wirtschaftsdezernent Dr. Oliver Franz, der von der Kampagne angetan ist. Konzipiert wurde die Ausstellung von der Wiesbaden Congress & Marketing GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutschen Zentrale für Tourismus und der Fachzeitschrift „National Geographic Traveler Moskau“.

Parallel zu der Ausstellung wurde die in russischer Sprache verfasste Wiesbaden

Broschüre neu aufgelegt. Das reich illustrierte Heft mit allen wichtigen Informationen zur Landeshauptstadt liegt nun unter anderem in allen Visastellen aus.

Dass die aufmerksamkeitsstarke Werbung für den Besuch der Landeshauptstadt auch auf ein breites mediales Interesse stößt, freut Martin Michel, den Geschäftsführer der Wiesbaden Congress & Marketing GmbH: „Der russische Markt ist für unsere Stadt vor allem auch im Hinblick auf einen erfolgreichen Re-Start des Tourismus nach dem Ende der Pandemie von Bedeutung.“ In Moskau widmeten sich bereits zahlreiche Veröffentlichungen und Filmbeiträge der Ausstellung, die insgesamt vier Wochen lang im Moskauer Sokolniki Park gezeigt wird.

+++